

Dezember 2013

- 4 Heinsberg geht ans Netz
- 6 Mit dem Bus zur Bahn
- 10 Mitmachen, anfassen und staunen
- 12 Kundendialog 2.0

unterwegs

Das Kundenmagazin des AVV



Bus und Bahn



Folgen Sie uns auf Facebook:
www.fb.com/avv.dialog



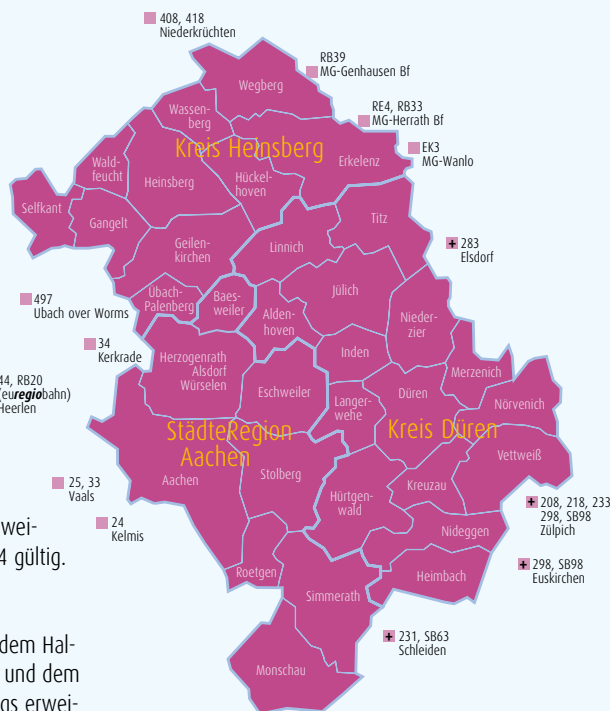
Die wichtigsten Änderungen

Die neuen Fahrplanbücher für die Regionen
Düren bzw. Heinsberg enthalten alle neuen
Bus- und Bahnfahrpläne. Sie sind in den Kun-
denCentern und allen AVV-Vorverkaufsstellen in
den Kreisen Düren bzw. Heinsberg erhältlich.

Region Düren

- Das Fahrtenangebot der **Linie SB 11** zwischen dem Haltepunkt Jülich Forschungszentrum der Rurtalbahn und dem Forschungszentrum Jülich wird montags bis freitags erweitert. Die neuen Fahrten haben direkten Anschluss an die Rurtalbahn.

- Die **Linie 201** wird montags bis freitags zwischen Kreuzau und Stockheim um zwei Fahrten erweitert: Von Kreuzau geht es zusätzlich um 16:15 Uhr nach Stockheim und um 16:26 von Stockheim nach Kreuzau.



■ Ziel außerhalb des AVV-Gebietes, das Sie mit Ihrem AVV-Ticket mit den genannten Linien erreichen können.

+ Hier können Sie am Ziel zusätzlich alle Busse und Bahnen im Bereich der gesamten Kommune nutzen.

● Übergangstarif
AVV/Heerlen für
ausgewählte Tickets.

Alle Ticketinformati-
onen auf S. 8/9.



- Zur Verbesserung des Anschlusses an die S-Bahn aus Köln werden die Abfahrtszeiten der **Linie 215** ab Buir S-Bahnhof angepasst.

- ▶ Der fortschreitende Tagebau Inden und die damit verbundenen Änderungen im Straßennetz erfordern umfangreiche Änderungen im Liniennetz:
- > Der Linienweg der **Linie 216** ändert sich. Auf dem Weg von Merken nach Inden bzw. Schophoven entfällt die Bedienung von Pier. Damit verbunden ist eine Verbesserung des Fahrplanangebotes, das nun bis nach Merken eine Anbindung im 30-Minuten-Takt sowie bis nach Schophoven und Inden im 60-Minuten-Takt vorsieht. Die Fahrten montags bis freitags sowie samstags bis Birkesdorf Isolaplatz der **Linie 206** werden in die Linie 216 integriert.
- > Auch der Linienweg und die Fahrzeiten der **Linie 234** werden entsprechend angepasst und ermöglichen eine Anbindung an Merken. Von Schophoven geht es über Merken nach Inden.
- > Die **Linie 294** fährt künftig in der Regel nur noch zwischen Jülich und Schophoven. In Schophoven besteht Anschluss an die Linie 216. Zu den Schulzeiten verkehren weiterhin durchgängige Fahrten über Merken nach Inden/Altdorf.
- > Durch die Neuplanung bedient die Linie 294 die Ortschaft Frenz nur noch während der Schulzeiten. Um Frenz jedoch weiterhin ausreichend anzubinden, werden einige Fahrten der **Linie 296** von Lamersdorf bis Frenz verlängert.
- > Da der Ortsteil Schophoven künftig regelmäßig von der Linie 216 bedient wird, entfällt die Bedienung durch den **Rufbus F**. Der Rufbus F verkehrt nun zwischen Merken, Inden/Altdorf und Lucherberg.

Region Heinsberg

Die Bahn kommt nach Heinsberg: Die Verlängerung der RB33 nach Heinsberg macht auch umfangreiche Anpassungen im Busnetz erforderlich. Alle Änderungen dazu finden Sie auf den kommenden drei Seiten. Die weiteren Änderungen finden Sie hier:

- ▶ Die **Linie SB 1** verkehrt künftig nur noch zwischen Erkelenz und Geilenkirchen, die Fahrten nach Übach-Palenberg entfallen. Nur die Fahrt um 7:09 Uhr von Geilenkirchen nach Übach-Palenberg bleibt bestehen.
- ▶ Die Fahrten der **Linie 401** samstags und sonntags zwischen Erkelenz und Heinsberg werden von der **Linie SB4** übernommen.
- ▶ Die Frühfahrt der **Linie 434** beginnt künftig um 5:27 Uhr in Hängen, damit in Geilenkirchen Anschluss an den RE 4 um 6:16 Uhr in Richtung Düsseldorf und um 6:18 Uhr nach Aachen besteht.

Alle Infos und Fahrpläne finden Sie auch im Internet unter www.avv.de/fahrplan.

unterwegs Dezember 2013

Winter-Fahrplanwechsel	2
Neues von der Bahn	3
Heinsberg geht ans Netz	4
Mit dem Bus zur Bahn	6
Der Meister auf Haarmoniekurs	7
Tickets - Gesamtübersicht	8
Mitmachen, anfassen und staunen	10
Kundendialog 2.0	12
Immer aktuell informiert	14
ADVENTure-Tours	15
Sechs CapaCity für die rote Flotte	16
Schöne Beschering	15
www.avv.de - das Informationsportal	16

Neues von der Bahn

Mit der Aufnahme des Bahnverkehrs nach Heinsberg hält die RB 33 nicht mehr in Kohlscheid. Mit der **euregiobahn** stehen weiterhin stündlich zwei Verbindungen von und nach Aachen zur Verfügung. Fahrgäste in Richtung Mönchengladbach können fünf Minuten früher mit der **euregiobahn** (zur Minute 44) nach Herzogenrath fahren und dort in die RB 33 umsteigen. Von Mönchengladbach kommend erreicht die RB 33 künftig Herzogenrath zur Minute 08 – dort kann zur Minute 14 in die **euregiobahn** nach Kohlscheid umgestiegen werden. Zusätzlich halten morgens um 6:01 Uhr und 7:01 Uhr zwei weitere Verstärkerfahrten des RE 4 Richtung Düsseldorf in Kohlscheid und nachmittags um 16:45 Uhr und 18:45 Uhr von D'dorf kommend.

Die morgendlichen Verstärkerfahrten der **euregiobahn** von Aachen (um 6:07 Uhr und 7:19 Uhr) nach Geilenkirchen sowie von Geilenkirchen (um 6:39 Uhr und 7:47 Uhr) nach Aachen werden – entgegen der ursprünglichen Planung – weiterhin angeboten.

Heinsberg geht ans Netz

Freie Fahrt mit der »Wurmtalbahn«

Am 26. September 1980 fuhr der letzte planmäßige Personenzug über die Strecke von Heinsberg nach Lindern. 33 Jahre lang war Heinsberg die einzige Kreisstadt in ganz Nordrhein-Westfalen ohne Bahnanbindung. Doch damit ist bald Schluss, denn am 15. Dezember kommt die Bahn wieder zurück nach Heinsberg.

Für die Planung und Realisierung des Projektes »Wurmtalbahn« – wie die 12,2 km lange Strecke auch genannt wird – haben sich acht Kooperationspartner zusammengeschlossen. Gemeinsam ist es gelungen, nicht nur die Strecke wieder für den Personenverkehr zu reaktivieren, sondern auch nach aktuellstem technischen Standard Signaltechnik, Bahnkörper und Elektrifizierung auszubauen.

RB 33 verkehrt im Flügelzugbetrieb

Die »Wurmtalbahn« wird zwischen Lindern und Heinsberg als Teil der Rhein-Niers-Bahn (RB 33) im sogenannten Flügelzugbetrieb fahren. Zwei zusammengekuppelte Zugteile verkehren gemeinsam von Aachen bis Lindern. Dort wird der Zugverband getrennt. Der vordere Zugteil fährt weiter wie bisher nach Mön-

chengladbach und Duisburg. Wer im hinteren Zugteil sitzt, setzt seine Fahrt bequem und ohne Umsteigen nach Heinsberg fort. Auch von Heinsberg gelangt man umsteigefrei bis nach Aachen.

Die neue stündlich verkehrende Bahnverbindung stellt nicht nur für Pendler eine Alternative zum eigenen Auto dar. Auch gelangt man schnell und komfortabel zur Schule oder zum Einkaufen in die Kreisstadt Heinsberg. Abfahrt am Heinsberger Bahnhof ist immer zur Minute 33 (mo. – fr. ab 5:33 Uhr, sa. ab 6:33 Uhr und so. ab 7:33 – jeweils bis 23:33 Uhr). Bis zum Aachener Hauptbahnhof dauert die Fahrt 50 Minuten. Letzte Rückfahrt von Aachen nach Heinsberg ist täglich um 22:37 Uhr. Und von Randerath nach Heinsberg ist man gerade mal 13 Minuten unterwegs.

Moderne Elektrotriebwagen

Zum Einsatz kommt der knapp 70 Meter lange Elektrotriebwagen vom Typ ET 425, der bereits auf vielen Strecken in NRW im Einsatz ist. Der viergliedrige Triebwagen bietet 206 Sitzplätze und 228 Stehplätze. Der Innenraum ist klimatisiert und verfügt über einen Mehrzweckbereich für Fahrräder, Rollstühle oder Kin-

derwagen und eine barrierefreie Toilette. Zudem ist der Zug mit einem modernen Fahrgastinformationssystem, einer Notrufeinrichtung und einer elektrischen Einstiegshilfe für Rollstühle ausgestattet.

Die neue Wurmtalbahn zeugt von ökologischem und ökonomischem Weitblick in der Region Heinsberg. Die elektrisch angetriebenen Züge erzeugen keine Abgase und lediglich geringe antriebsbedingte Emissionen. Beim Halt an den Stationen sind keinerlei Antriebsgeräusche zu hören. Auch die Fahrgeräusche – insbesondere beim Beschleunigen – sind bei Elektrofahrzeugen deutlich geringer als bei Dieselfahrzeugen. Zudem arbeiten die Elektrotriebwagen äußerst effizient: Die Bremsenergie wird nämlich wieder in elektrische Energie umgewandelt und kann so wieder genutzt werden – beispielsweise zum Beheizen des Fahrgastraumes.

Siedlungsnahe Stationen

Insgesamt sind sieben siedlungsnahe Stationen in Heinsberg Stadtmitte, am Kreishaus sowie in Oberbruch, Dremmen, Porselen, Horst und Randerath neu gebaut worden. Alle Stationen bieten einen barrierefreien Zugang, der mobilitätseingeschränkten Menschen den Zugang erleichtert und einen höhengleichen Einstieg in die Züge ermöglicht.

Selbstverständlich finden sich an jeder Station ein Fahrkartenautomat und Entwerter sowie Sitzgelegenheiten in modernen, überdachten Fahrgastunterständen. Für Information sorgen Infovitriten und Lautsprecher. Zur Sicherheit der Fahrgäste werden die Bahnsteige videoüberwacht sowie abends und nachts beleuchtet. Auch Notrufsäulen wurden eingerichtet. Für alle, die dennoch nicht zu Fuß oder mit dem Bus zu ihrer Station kommen, sind P+R- sowie B+R-Stellplätze vorhanden. ❖

📄 Weitere Informationen: www.wurmtalbahn.de



Die Bahn kommt!

Feierliche Eröffnung am 15. Dezember

Ein ganzer Tag im Scheinwerferlicht der »Wurmtalbahn«: Wenn am Sonntag, 15. Dezember, die RB 33 zum ersten Mal fahrplanmäßig von und nach Heinsberg verkehrt, dann darf gefeiert werden. Feiern Sie mit uns am neuen Bahnhof in Heinsberg: Vor Ort wird es viele Informationen rund um Bus und Bahn geben und ein attraktives Rahmenprogramm für die ganze Familie geboten. Zeitgleich findet in Heinsberg der Weihnachtsmarkt statt und der verkaufsoffene Sonntag lädt zum Bummeln ein.

Und das Beste: Am Eröffnungssonntag ist die Fahrt mit der RB 33 zwischen Heinsberg und Aachen kostenlos. ❖



Mit dem Bus zur Bahn

RVE legt neue Fahrplanminis auf



Wenn am 15. Dezember das Teilstück Heinsberg – Lindern der RB 33, die sogenannte »Wurmtalbahn« eröffnet wird, ist die RVE Regionalverkehr Euregio Maas-Rhein gut vorbereitet: Gleich vier Linien sind im Zuge der Reaktivierung der Schienenstrecke angepasst worden.

Die **Linien 410** (Geilenkirchen – Waldenrath – Aphen – Heinsberg), **474** (Gangelt – Waldfeucht – Heinsberg), **475** (Waldfeucht – Haaren – Kirchhoven – Heinsberg – Oberbruch) sind in Heinsberg außerhalb der Schulzeiten auf die RB 33 ausgelegt. Die neue **Buslinie 492**, die von Hilfarth über Randerath und Uetterath nach Dremmen fährt, bietet in Dremmen und in Randerath Anschluss an die neue Schienenverbindung. Auf einigen Linien konnte zudem die Anzahl der Fahrten leicht erhöht werden. Dadurch erhalten einige Ortschaften, wie z.B. Brüggelchen und Obspringen, ein verbessertes Angebot.

Durch die Wiederaufnahme des Schienenbetriebes musste der gesamte Korridor rund um Heinsberg überplant werden. Eine anspruchsvolle Aufgabe, zumal die

Fahrzeiten der RB 33 lange unklar waren. Nun gibt es für zahlreiche Orte einen komfortablen Bus-Zug-Anschluss und die Mühe hat sich gelohnt. Damit auch potenzielle Fahrgäste gut informiert sind, hat die RVE vier Fahrplanminis für die Linien 410, 474, 475 und 492 aufgelegt. Diese werden Anfang Dezember in und um Heinsberg und zum Teil in den Bussen von Promotoren zusammen mit einem leckeren Werbepresent verteilt.

Auch die west passt ihre Buslinien an die neue Schienenverbindung an. Die **Linie SB 4** bedient zusätzlich den neuen Verknüpfungspunkt am Haltepunkt in Dremmen. Zudem werden Fahrten der **Linien 413** und **436** in Heinsberg an die Wurmtalbahn angebunden. In den Ferien wird die Linie 413 von Wassenberg bis Heinsberg verlängert und die Linie 436 wird um eine zusätzliche Fahrt um 17:33 Uhr ab Heinsberg Busbahnhof ergänzt, damit Fahrgäste eine weitere Möglichkeit haben, in ihre Heimatorte zu gelangen.

Alle Fahrpläne erhalten Sie auch als PDF-Datei zum Download unter www.avv.de/fahrplan. ❖

Der Meister auf Haarmoneiekurs

Guido machte den Barrierefrei-Check in Düren

Wie erleben Menschen mit Behinderungen den Nahverkehr? Entertainer und Sozialpädagoge Guido Horn machte Ende Oktober den Test in Düren, nachdem er bereits im Sommer Busse und Bahnen in Aachen testete. So versuchte er, im Rollstuhl eine Zugfahrt zu meistern und sich mit einer Simulationsbrille als Sehbehinderter zurechtzufinden.

Begleitet wurde er dabei von Vertretern der Gemeinschaftskampagne »Busse & Bahnen NRW«, die die Aktion »Für mehr Miteinander in Bus und Bahn« initiiert haben. Außerdem unterstützten Vertreter des AVV, der Rurtalbahn, der DKB und Vertreter von Behindertenverbänden den Barrierefrei-Check.

»Jetzt oder nie: Mehr Ha(a)rmonie. Das ist eine Aktion, die ich sehr gerne unterstütze. Wir können von

Menschen mit Behinderungen viel lernen. Das zeigt sich gerade auch im öffentlichen Nahverkehr. Wenn wir hier aufeinander Rücksicht nehmen, profitieren alle davon.«, erklärte Guido Horn nach der gut zweistündigen Tour. »Wenn man als geh- oder sehbehinderter Mensch unterwegs ist, geht alles viel langsamer. Man braucht Geduld und ist auf fremde Hilfe angewiesen.«, betonte der Entertainer, der sich als gelernter Diplompädagoge für die Inklusion und das selbstverständliche Miteinander von Menschen mit und ohne Behinderung einsetzt.

Im AVV sind alle Haltepunkte mit Lageplänen ausgestattet, die die barrierefreie Zuwegung anzeigen. Zudem gibt es die Pläne auch online. So kann schon vor Fahrtbeginn die Strecke gut geplant werden. Im Internet gibt es einen

Zusatzservice für Sehbehinderte: Für die Fahrt lässt sich ein digitaler Fahrtbegleiter downloaden.

Welche Maßnahmen für die barrierefreie Mobilität greifen bereits gut? Was ist noch zu tun? Im Anschluss an die Tour durch Düren fand im Berufsförderungswerk der Stadt eine Diskussion mit allen Beteiligten statt. Die Teilnehmer berichteten von ihren Erfahrungen in Bus und Bahn. Insgesamt zogen sie stellvertretend für mobilitätseingeschränkte Fahrgäste eine positive Bilanz. Der Barrierefrei-Check deckte aber auch Stellen auf, bei denen Verbesserungen wünschenswert und notwendig sind.

❖ Mehr zur Kampagne unter busse-und-bahnen.nrw.de. ❖



Tickets – Gesamtübersicht

Einzel-Tickets			Kurzstrecke K		1	2	3	4			
City-XL-Ticket Aachen	Einzel-Ticket für Fahrten innerhalb der City-XL-Zone	1,60	Die neue Kurzstrecke in der StädteRegion Aachen: Mit dem Flugs-Ticket vier Haltestellen weit fahren!	StädteRegion Aachen	Kreise Düren u. Heinsberg						
	4Fahrten-Ticket für Fahrten innerhalb der City-XL-Zone	5,00									
Einzel-Ticket	Erwachsene					1,50	1,60	2,55	3,40	5,10	8,00
	Kinder (unter 15 Jahren)					1,00	1,00	1,40	1,80	2,70	4,20
4Fahrten-Ticket	Erwachsene					5,00	5,80	9,20	12,40	18,20	28,60
	Kinder (unter 15 Jahren)		4,00	4,00	5,60	7,20	10,80	16,80			
Tages-Tickets 1 Person (ganztägig)						1	2	3	4		
für Preisstufen 1 – 4						7,10	10,10	13,30	16,50		
Stadt Aachen		7,10									
StädteRegion Aachen		13,30									
Kreis Düren		10,10									
Kreis Heinsberg		10,10									
Welcome-Ticket		13,55									
gültig an 3 aufeinanderfolgenden Tagen in einer Stadt/Gemeinde											
Minigruppen-Tickets 5 Personen/Familien-Tickets (jeweils: Mo. – Fr. ab 9:00 Uhr, Sa. o. So./Feiert. ganztägig)						1	2	3	4		
für Preisstufen 1 – 4						9,60/C: 7,90	14,50	19,70	23,80		
Stadt Aachen		7,90									
StädteRegion Aachen		19,70									
Kreis Düren		19,70									
Kreis Heinsberg		14,50									
Familien-Ticket StädteRegion AC		13,30									
Familien-Ticket Kreis Düren		10,10									
gültig für alle auf der Familienkarte der StädteRegion/des Kreises eingetragenen Personen - nur in Verbindung mit der Familienkarte gültig											
Zeitkarten Erwachsene				1 (A)	1 (B)	1 (C)	2	3	4		
Wochenkarte (Mo. – So.)		Regiokarte	20,20	20,20	20,20	26,75	40,30	52,40			
Monatskarte		auch als Regiokarte für ein zentrales Stammgebiet und	115,10	50,10	57,40	59,90	81,75	115,10	157,60		
Monatskarte im ABO		i. d. R. alle benachbarten Ziele der Preisstufe 2 erhältlich	95,92	41,75	47,83	49,92	68,13	95,92	131,33		
City-XL-Monatskarte Aachen		für Fahrten innerhalb der City-XL-Zone	35,00								
Zeitkarten Schüler, Jugendliche, Auszubildende				1 (A)	1 (B)	1 (C)	2	3	4		
Wochenkarte (Mo. – So.)		Auszubildende	Regiokarte	15,30	15,30	15,30	20,30	30,50	39,50		
Monatskarte		Auszubildende (auch als Regiokarte erhältlich)	87,45	38,10	43,60	45,50	62,10	87,45	119,70		
Monatskarte im ABO		Auszubildende (auch als Regiokarte erhältlich)	76,60	33,35	38,20	39,85	54,40	76,60	104,80		
Fun-Ticket (Monatskarte)		alle unter 18 J. u. Schüler im AVV-Gesamtnetz	17,30								
Fun-Ticket (Monatskarte im ABO)		Mo. – Fr. ab 14:00 Uhr, Sa., So./Feiert. u. Ferien ganztägig	14,42								
Wochenend-Ticket		alle unter 18 J. Sa. oder So. im AVV-Gesamtnetz	4,60								
Ferien-Ticket (Weihnachtsferien)		alle unter 16 J. u. Schüler unter 21 J. im AVV-Gesamtnetz	14,45								
Zeitkarten Senioren (ab 60 Jahren)											
Aktiv-ABO (1 Person)		persönliche Monatskarte im ABO für das AVV-Gesamtnetz	46,35	Es gelten die AVV-Tariffbestimmungen und die Beförderungsbedingungen Nahverkehr NRW in der jeweils gültigen Fassung.							
Aktiv-Duo (2 Personen)		Mo. – Fr. ab 9:00 Uhr, Sa. u. So./Feiert. ganztägig	77,10								
Ferien-Ticket (Weihnachtsferien)		ganztägig im AVV-Gesamtnetz	28,05								

Einzel-Tickets berechtigen zur einmaligen Fahrt im gewählten Gültigkeitsbereich.

Tages- und Minigruppen-Tickets sowie Zeitkarten sind im gewählten Start- und Zielgebiet auf allen AVV-Linien beliebig oft nutzbar. Mit Preisstufe 4 fahren Sie im ganzen AVV-Gebiet.

Kinder unter 6 Jahren und Hunde können Sie kostenlos mitnehmen.

Wochen- und Monatskarten Erwachsene sind übertragbar (auch im ABO; nicht Aktiv-ABO/-Duo).

Monatskarten Erwachsene (auch im ABO; nicht Aktiv-ABO/-Duo) berechtigen Mo. – Fr. ab 19:00 Uhr, an Sams-, Sonn- und Feiertagen ganztägig zur Mitnahme von 1 Erwachsenen und 3 Kindern unter 15 Jahren. Diese Mitnahmeregelung gilt nicht im Linienbedarfsverkehr im Kreis Düren.

Fahrradmitnahme: Je Rad ist entfernungs-unabhängig ein Fahrrad-Ticket zu lösen: Einzelfahrt 2,10 Euro, 4Fahrten-Ticket 8,40 Euro bzw. für beliebig viele Fahrten an einem Tag 3,10 Euro.

1. Klasse-Zuschlagkarten erhalten Sie an DB-Automaten und in DB-Vorverkaufsstellen.

: auch als HandyTicket erhältlich. Alle Infos unter: www.avv.de/handyticket

Für Fahrten nach Eygelshoven/Landgraaf/Heerlen (NL) gilt der Übergangstarif Aachen/Heerlen für ausschließlich folgende Tickets: Einzel-Ticket, 4Fahrten-Ticket Erwachsene, Wochen- und Monatskarte Erwachsene (auch im ABO), Aktiv-ABO/-Duo und euregioticket. Tickets, die bis Heerlen gültig sind, berechtigen zur Weiterfahrt mit allen Veolia-Bussen in der Tarifzone 6600 »Heerlen« und dem Veolia-Zug bis zu den Stationen Woonboulevard und De Kisse.

Überregionale Tickets

... Euregio Maas-Rhein (D, NL, B)		www.euregioticket.eu
euregioticket Tages-Ticket für Bus und Bahn in der Euregio Maas-Rhein		Mo. – Fr. für 1 Person - an Sa., So., Feiertagen für 2 Erwachsene u. 3 Kinder unter 12 J. 17,00
... NRW-Tarif		www.busse-und-bahnen.nrw.de
SchönerTagTicket Single Tages-Ticket für ganz NRW im Nahverkehr		für 1 Person Mo. – Fr. ab 9:00 Uhr, an Sa., So., Feiertagen ganztägig 28,50
SchönerTagTicket 5 Personen Tages-Ticket für ganz NRW im Nahverkehr		Mo. – Fr. ab 9:00 Uhr, an Sa., So., Feiertagen ganztägig für 5 Personen oder 2 Personen, von denen 1 Person beliebig viele eigene (Enkel-)Kinder unter 15 J. mitnehmen kann 41,00
SchöneFahrtTicket		2 Stunden ab Entwertungszeitpunkt für eine einfache Fahrt im Nahverkehr in NRW gültig Erwachsene 17,80 Kinder (unter 15 Jahren) 8,90
SchöneFerienTicket Ferien-Ticket für ganz NRW		für alle unter 16 J. und Schüler unter 21 Jahren Weihnachtsferien 2013 27,00 Osterferien 2014 28,00
FahrradTagesTicket NRW		Fahrrad-Ticket zu allen Tickets des NRW-Tarifs – gültig für beliebig viele Fahrten am Geltungstag. Ein Ticket pro Rad erforderlich. 4,70

... Deutschlandweit

Schönes-Wochenende-Ticket Tages-Ticket für den Nahverkehr (DB und viele Verbünde)		Samstag oder Sonntag für 5 Personen oder 2 Personen, von denen 1 Person beliebig viele eigene (Enkel-)Kinder unter 15 Jahren mitnehmen kann 44,00
		¹⁾ Gültigkeitsbereich siehe Flyer euregioticket oder www.euregioticket.eu
		²⁾ Beim Kauf im DB-Reisezentrum oder in DB-Agenturen erhöht sich der Preis um 2,00 Euro.
		³⁾ Neben den hier aufgelisteten Pauschal-Tickets gibt es auch weitere Einzel-Tickets und Zeitkarten im NRW-Tarif, deren Preis von der befahrenen Strecke abhängt. Infos unter www.busse-und-bahnen.nrw.de

Preisstufensystem:

Der AVV-Verbundtarif orientiert sich an den Stadt- und Gemeindegrenzen. Es gilt: Eine Stadt oder Gemeinde – ein Preis. Insgesamt gibt es vier Preisstufen, die sich abhängig von der Entfernung von Ihrem Startgebiet – der Stadt oder Gemeinde, in der Sie Ihre Fahrt beginnen – berechnen.

Preisstufe 1 gilt für eine beliebige weite Fahrt innerhalb einer Stadt oder Gemeinde.

Preisstufe 2 gilt i. d. R. für Fahrten zwischen Ihrem Startgebiet und einer benachbarten Stadt oder Gemeinde.

Preisstufe 3 gilt für Fahrten zwischen Ihrem Startgebiet und einem entfernteren Zielgebiet. Mit **Preisstufe 4** können Sie im gesamten Verbundgebiet fahren.

Legen Sie kurze Strecken zurück, fahren Sie mit Einzel- oder 4Fahr-

ten-Tickets zum **Kurzstreckentarif** besonders günstig.

In der **StädteRegion Aachen** können Sie mit dem Flugs-Ticket in der Regel nach Einstieg vier Haltestellen weit mit dem Bus fahren. Ein Umstieg ist nicht möglich.

In den **Kreisen Düren** und **Heinsberg** gibt es Kurzstreckenzonen. Innerhalb dieser gilt der Kurzstrecken-Tarif. Preisstufe 1 gilt dort ebenfalls für Einzel- und 4Fahrten-Tickets zwischen zwei aneinander grenzenden Kurzstreckenzonen benachbarter Orte.



Für Ihren Familienausflug finden Sie in der Region ein paar ganz besonders lohnende Ziele: In den Mitmachmuseen können Ihre Kinder und Sie aktiv spannende und erlebnisreiche Entdeckungstouren in die Welt des Wissens unternehmen. Mitmachen, anfassen und staunen, verbunden mit viel Spaß und Begeisterung, sind in den Museen ausdrücklich erwünscht.

Odysseum Köln

Das Abenteuermuseum Odysseum Köln vereint zwei Kölner Freizeitattraktionen unter einem Dach. Auf der einen Seite die interaktive Ausstellung »The Game«, die in ihrer Form einzigartig in Europa ist und auf der anderen Seite das sogar weltweit einzigartige »Museum mit der Maus«, in dem kleine und große Besucher die beliebten Sachgeschichten aus der Fernsehsendung des WDR live erleben können.

In »The Game« werden die Besucher Teil eines interaktiven Spiels und begeben sich auf einen spannenden Abenteuertrip mit der Mission, die Welt zu retten. Sie

schlüpfen in verschiedene Rollen, die sie je nach ihren persönlichen Fähigkeiten und Interessen auswählen können und lösen an den einzelnen Mitmachstationen spannende Aufgaben. So wird die Entdeckungsreise zu einem mitreißenden Wettbewerb und einer interaktiven Schnitzeljagd.

»Das Museum mit der Maus« macht die beliebten Sachgeschichten aus der »Sendung mit der Maus« auf 800 Quadratmetern lebendig und lädt zum Entdecken und Erleben ein. Neben wissensvermittelnden Exponaten können die Besucher zudem berühmte Requisiten aus der Fernsehsendung entdecken, die für Generationen fester Bestandteil ihrer Kindheit geworden ist.

30 Sachgeschichten dienen den Experimentierstationen als Vorlage. Aufgeteilt auf die verschiedenen Themenbereiche Straße, Garten, Schuppen und Haus bildet die Ausstellung eine natürliche Alltagswelt nach, in der sich Besucher auf Entdeckungsreise begeben können. Wie funktionieren Reifenventile und Fahrraddynamo?

Warum sind Kanaldeckel rund und wie können Blinde lesen? Welcher Stoff lässt Schmutz an Wänden abperlen und wie entsteht ein Strudel? An liebevoll aufbereiteten Exponaten können Besucher die Geheimnisse des Alltags spielerisch ergründen.

Informationen: www.odysseum.de | Anreise: RE 1, RE 9 bis »Köln Hbf«, weiter mit S 12, S 13 oder RB 25 bis »Trimbornstraße«, danach kurzer Fußweg | Ticket-Tipp: SchönerTagTicket NRW

Continium Kerkrate

Im Continium stehen Wissenschaft und Technik im Mittelpunkt, was schon beim Anblick der Fassade deutlich wird: Stahltreppe, Flachdach, roter Backstein und ein Dach in der Form von Sägezähnen – allesamt bewusste Zitate europäischer Industriearchitektur.

Im Discovery Center Continium Kerkrate können Besucher selbst entdecken, was Wissenschaft und Technik für das tägliche Leben bedeuten. In diesem ersten Discovery Center der Niederlande erfahren diese durch

eigene Aktivitäten und Experimente, wie die kontinuierliche Entwicklung von Wissenschaft und Technik ihre Umgebung und ihr Leben beeinflusst. Nicht nur das heutige Leben, sondern auch das in der Vergangenheit und in der Zukunft.

Informationen: www.continium.nl | Anreise: AVV-Buslinie 34 bis »Kerkrate Station« | Ticket-Tipp: euregoticket oder Minigruppen-Ticket

Explorado Duisburg

In Deutschlands größtem Kindermuseum dürfen Kinder alles anfassen, denn die zahlreichen Stationen im Explorado sind zum Mitmachen gedacht. Klettern, Riechen, Experimentieren, Verkleiden, Bauen – hier erforschen Kinder zwischen 4 und 12 Jahren unsere Welt spielend.

Die Phänomene unseres Alltags erklären sich hier spielerisch mit Herz, Hand und Verstand. Dazu hat das Explorado drei Etagen mit 3.000 Quadratmetern im beeindruckenden Werhahnspeicher. Die Mitmachstationen sind selbsterklärend: Teste beispielsweise deine körperlichen Fähigkeiten beim Körpercode, eröffne dir die Welt der Bauberufe im Techniktester oder tauche ein in die Welt der alten und neuen Medien.

Im Erdgeschoss ist das Explorado »bewegt«. Hier geht es ums Gleichgewicht, um Geschicklichkeit und Schnelligkeit. So können Kinder auf der Rennbahn ihre Reaktionszeit und Schnelligkeit direkt ablesen. Wie sieht eigentlich ein Maulwurfshügel von innen aus? Im Explorado gibt es die Antwort, indem Kinder in einen übergroßen Hügel hineinklettern. Auch die Welt der Kommunikation und der Medien wird im Explorado ganz praktisch erlebt. In der zweiten Etage gibt es zum Beispiel eine Blue Box, wie in den Fernsehnachrichten.

Informationen: www.explorado-duisburg.de | Anreise: RE 1, B 33 bis »Duisburg Hbf«, weiter mit der Buslinie 934 bis »Hansegracht« | Ticket-Tipp: SchönerTagTicket NRW

Ihre genaue Verbindung erhalten Sie ganz bequem online unter www.avv.de/fahrplan. Selbstverständlich auch unterwegs mit dem Mobiltelefon unter m.avv.de. ❖

Kundendialog 2.0

Der AVV in den Sozialen Medien

Der AVV ist jetzt auch in den Sozialen Medien präsent. Mit dem Internet und dem Web 2.0 hat sich auch die Kommunikation verändert. Der AVV reagiert mit der Präsenz in den Sozialen Medien auf das geänderte Kommunikationsverhalten seiner Kunden und bietet dort kundenzentrierten Service, möchte für gegenseitiges Verständnis sorgen und Vertrauen schaffen.

Dialogkanal auf Facebook

Im Mittelpunkt steht der Facebook-Auftritt. Dort hilft das Facebook-Team des AVV montags bis freitags von 8 bis 17 Uhr bei Fragen und Anregungen rund um Bus und Bahn im AVV und freut sich auf den Dialog mit den Kunden. Um die Kunden umfassend informieren zu können, ist das Team aus verschiedenen Abteilungen bunt zusammengewürfelt: Kommunikation und Marketing, Tarif und Vertrieb sowie Angebotsplanung.

In erster Linie dient der Facebook-Auftritt dem Dialog. Darüber hinaus werden die Kunden über Neuigkeiten bei Bus und Bahn in der Region informiert, bekommen spannende Geschichten präsentiert und interessante Ausflugstipps geboten. Im Facebook-Auftritt eingebunden ist zudem die Fahrplanauskunft, eine App mit aktuellen Fahrplanänderungen und eine ausführliche Historie mit vielen Fotos. Damit die Fahrgäste wissen, wer für sie da ist, wird das Team mit Foto und Vornamen vorgestellt.



Folgen Sie uns auf Facebook:

www.facebook.com/avv.dialog

Informationskanal bei Twitter

Auf Twitter ist der AVV mit einem eigenen Informationskanal vertreten. Unter [@avv_info](https://twitter.com/avv_info) ist der AVV-Twitterkanal mit aktuellen Fahrplanänderungen und Verkehrshinweisen zu finden. Da Twitter überwiegend auf mobilen Endgeräten genutzt wird, informiert der Kanal schnell und unkompliziert über Umleitungen bei Bus und Bahn. Dem Wunsch vieler Fahrgäste, Informationen überall zur Verfügung gestellt zu bekommen, wird der AVV damit gerecht. Zusätzlich werden Zugangshemmnisse zum ÖPNV abgebaut und neue Kundenkreise angesprochen, was mit Erfolg auch mit dem seit Anfang 2011 angebotenen HandyTicket geglückt ist.



Folgen Sie uns auf Twitter:

www.twitter.com/avv_info

Imagekanäle bei YouTube und Instagram

Neben Facebook und Twitter, den beiden bekanntesten Kanälen, nutzt der AVV auch weitere Kanäle für seine Kommunikationsarbeit. So präsentiert der AVV künftig auf dem eigenen YouTube-Kanal interessante Videos und teilt auf der Fotosharing-Plattform Instagram Schnappschüsse gepaart mit Hintergrundinfos.



Folgen Sie uns auf YouTube:

www.youtube.com/avvinfo



Folgen Sie uns auf Instagram:

instagram.com/aachenerverkehrsverbund

Präsenzkanal bei Foursquare

Zudem ist der AVV im standortbezogenen sozialen Netzwerk Foursquare vertreten. Foursquare ist eine Web- und Handy-App, die es registrierten Benutzern ermöglicht, sich mit Freunden zu verbinden und ihren aktuellen Standort bekanntzugeben. Für jeden Check-In werden Punkte verliehen und der Nutzer kann seinen aktuellen Standort auf Twitter und Facebook veröffentlichen. Dies ist jetzt auch beim AVV möglich.

Foursquare erfreut sich in Deutschland wachsender Beliebtheit. Als erster Verkehrsverbund in Deutschland ist der AVV dort mit einer eigenen Unternehmensseite vertreten. Künftig werden Ausflugs- und Freizeittipps, die im Kundenmagazin, auf der Web- oder Facebookseite vorgestellt werden, dort zusätzlich zusammengefasst veröffentlicht. Nutzer von Foursquare können dann ganz einfach die vorgestellten Freizeittipps finden

und dort einchecken. Auch finden die Fahrgäste dort künftig die Busbahnhöfe und Bahnhöfe im AVV.

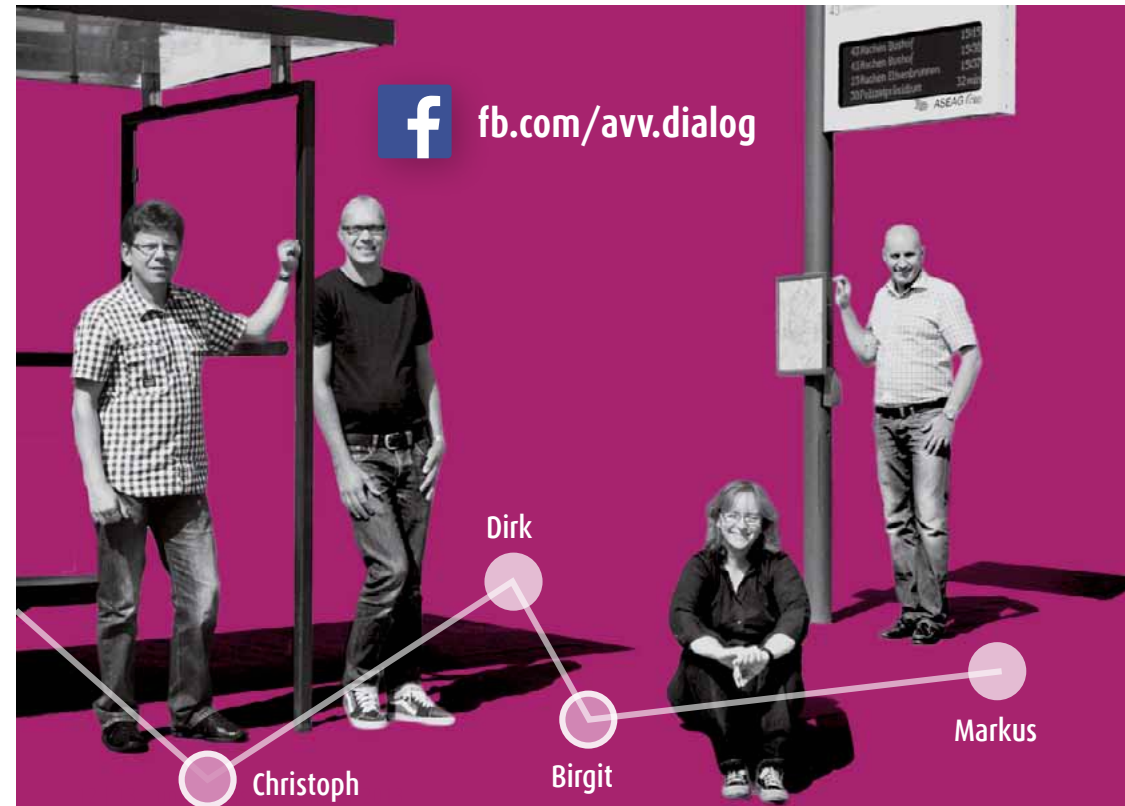


Folgen Sie uns auf Foursquare:

www.foursquare.com/avv_info

Blick in die Zukunft

Der AVV hat sich in den letzten Monaten intensiv vorbereitet und auch mit anderen Verbünden ausgetauscht und möchte die Kunden jetzt schnell und dynamisch dort informieren, wo sie sich im Internet aufhalten und miteinander statt übereinander sprechen. Das Facebook-Team freut sich auf den Dialog und die ersten Erfahrungen, allerdings sind schon weitere Ideen in Vorbereitung. So wird bald ein eigener Blog die Social-Media-Aktivitäten abrunden und im Frühjahr wird zudem die Fahrplanauskunft des AVV als App für Android und iOS an den Start gehen. ✚



Immer aktuell informiert

Dynamische Fahrgastinformation für mehr Komfort



Wissen, wann der Bus kommt, ob er pünktlich ist oder doch mit ein paar Minuten Verspätung eintrifft? Informationen darüber liefert ein modernes Fahrgastinformationssystem an ausgewählten Haltestellen im Liniennetz der ASEAG. Die dynamischen Fahrgastinformationsanlagen (DFI) werden zur Zeit an verschiedenen Haltestellen in Aachen und Herzogenrath aufgestellt.

Die aktuellen Standorte der Busse werden über GPS geortet, Zeit und Standort an das rechnergesteuerte Betriebsleitsystem in der Leitstelle der ASEAG übermittelt. Von dort aus werden die aktuellen Abfahrtszeiten direkt auf die DFI übertragen.

Schon vor einigen Jahren hat die

ASEAG als eines der ersten Verkehrsunternehmen begonnen, DFI-Anlagen einzusetzen. Bis heute haben sich die technischen Möglichkeiten enorm verbessert.

Neben der Echtzeitinformation profitieren vor allem auch sehbehinderte Menschen von der neuen Technik, denn die Anlagen verfügen neben der optischen Anzeige der nächsten Abfahrten auch über eine akustische Ausgabe der Anzeigehinhalte, die durch das Drücken einer Taste erfolgt. Die Schrift selbst ist in LED-ambergelb ausgeführt, eine Farbe, die in Absprache mit der Behindertenvertretung vor Ort gewählt wurde, um eine möglichst gute Erkennbarkeit auch für Sehschwächere zu gewährleisten. Auch die Schriftgröße ist bis

auf eine Entfernung von 20 Metern noch gut lesbar.

Die DFI wird es je nach Standort und abhängig vom Linienaufkommen in drei verschiedenen Ausführungen geben: 4-zeilig, 8- und 12-zeilig, als Über-Kopf-Anzeige oder als Stele.

An Haltestellen, an denen keine DFI-Anlagen stehen, werden ab Frühjahr 2014 die QR-Codes auf den Tarifaushängen zu den entsprechenden Informationen führen. Smartphone-Nutzer scannen diesen einfach mit entsprechender App und bekommen dann neben den bereits heute verfügbaren Abfahrtszeiten und Tarifinformationen auch die Echtzeitinformationen der Haltestelle angezeigt. ❖

ADVENTure-Tours

Mit dem euregio**ticket** zu den Weihnachtsmärkten

Wenn Sie Weihnachtsmärkte lieben, sind Sie in der Euregio Maas-Rhein gut aufgehoben. Hier erwarten Sie wunderschöne Stadtkulissen, weihnachtliche Events und außergewöhnliche Locations. Wer schlau ist, fährt dieses Jahr bequem mit Bus und Bahn ans Ziel. Mit dem euregio**ticket** sind Sie mit der Familie besonders günstig unterwegs. Für 17,00 Euro können an Wochenenden und Feiertagen 2 Erwachsene und 3 Kinder unter 12 Jahren einen Tag lang nahezu alle Busse und Bahnen in der Euregio Maas-Rhein nutzen.

Den Weihnachtsmann treffen

Der Weihnachtsmann sucht noch Mitreisende und lädt Groß und Klein ein, entspannt durch die Adventszeit zu fahren. Am 11. und 18. Dezember erwartet der Weihnachtsmann die Reisenden in der Euregio. Er macht vor und in der euregio**bahn**, am Bahnsteig und in den Innenstädten von Aachen, Maastricht und Lüttich Halt. In seinem Geschenkesack hat er Teilnahmekarten mit Gewinncodes dabei. Wer sich mit dem Weihnachts-



mann fotografieren lässt, bekommt eine dieser Karten.

Anschließend müssen Sie nur noch im Internet auf www.mobility-euregio.com ein Törchen öffnen und die vierstellige Zahl in das Feld eintragen. Schon sehen Sie, was Sie gewonnen haben und wo Sie Ihren Gewinn abholen können. Die Bilder vom Weihnachtsmann und seinen Gewinnern werden anschließend auf der Website zum Download bereitgestellt.

Auf der Website finden Sie auch zahlreiche Weihnachtsmärkte in der Euregio Maas-Rhein. Also, auf geht's zu Glühwein, gebrannten Mandeln und Co – Sie müssen nur noch einsteigen. ❖

Sechs CapaCity für die rote Flotte

Großraumbusse mit mehr Platz und vier Türen

Sechs Großraumgelenkbusse »CapaCity« von Mercedes-Benz verstärken die ASEAG-Flotte. Die Fahrzeuge sind für Linien mit hohem Fahrgastaufkommen konzipiert und verfügen über 180 Plätze – davon 40 Sitz- und 139 Stehplätze sowie einen Rollstuhlplatz.

Die mit umweltfreundlichen Motoren ausgestatteten Busse sind die ersten bei der ASEAG, die über vier Türen verfügen, um einen schnellen Fahrgastwechsel zu ermöglichen. Ab der zweiten Türe werden dabei erstmals Außenschwingschiebetüren mit elektrischem Antrieb zum Einsatz kommen. Eingesetzt werden die Fahrzeuge vor allem auf den nachfragestarken Innenstadtlinien in Aachen.

Um das Ausschwenken des Fahrzeughecks zu reduzieren, kann der Fahrer je nach Situation vom Cockpit aus das Lenkverhalten beeinflussen. Zwei rückwärtige Kameras und ein Bildschirm über der Armaturentafel verschaffen dem Fahrer auch am Heck die nötige Übersicht.



① Weitere Informationen: www.aseag.de ❖

Schöne Bescherung dank unserer Ferien-Tickets

Das wird eine schöne Bescherung für Schüler und Studierende, denn pünktlich mit Beginn der Weihnachtsferien gibt es wieder die beliebten Ferien-Tickets.



Freie Fahrt mit Bus und Bahn, entweder AVV-weit mit dem AVV-Ferien-Ticket (auch für Senioren ab 60 Jahre erhältlich) oder NRW-weit mit dem Schöne-FerienTicket NRW (Preise s. S. 8/9).

Alle Infos im Web unter:
www.avv.de/ferien

www.avv.de - das Informationsportal Kennen Sie www.avv.de?

Hier haben wir alles Wichtige zu Bus und Bahn im Aachener Verkehrsverbund zusammengestellt. Alle Informationen stehen auch als Download bereit.



Lassen Sie sich von der Fahrplanauskunft im Internet Ihre persönliche Verbindung erstellen. Einfach unter www.avv.de Start und Ziel eingeben und das Programm ermittelt die beste Verbindung.

Sie können das Programm zur Fahrplanauskunft oder die Liniennetzpläne kostenlos herunterladen und auf Ihrem Computer installieren. Dann haben Sie auch ohne Internetverbindung immer eine schnelle Auskunft.



Unter der Adresse m.avv.de können Sie sich den Abfahrtsplan und die Fahrtverbindungen direkt auf Ihrem Mobiltelefon anzeigen lassen. Haben Sie ein GPS-fähiges Handy, besteht die Möglichkeit, den Standort per GPS zu ermitteln und von dort aus eine Verbindung bzw. Abfahrten zu suchen.



Impressum

Herausgeber:
Aachener Verkehrsverbund GmbH
Neuköllner Str. 1 • 52068 Aachen

Redaktion: D. Steinnagel, M. Vogten
Fotos: 2, 7, 12, 13, 14, 15 AVV GmbH |
1, 4 TEMA | 6 DB Regio Bus |
10 Odysseum | 15 R. Schulteis

Gestaltung: AVV GmbH

Alle Angaben ohne Gewähr,
Änderungen vorbehalten.

Auflage: 400.000
Diese Publikation wird kostenlos verteilt.



Aachener Verkehrsverbund GmbH

Neuköllner Straße 1 • 52068 Aachen • www.avv.de

Ihre Ansprechpartner im Aachener Verkehrsverbund:

Aachener Straßenbahn und Energieversorgungs-AG

Tel.: 02 41 - 16 88 - 1 • www.aseag.de

DB Regio AG, Region NRW, Verkehrsbetrieb Rheinland

Tel.: 0 18 06 - 46 40 06 (20 Cent/Anruf aus dem deutschen Festnetz;
Tarif bei Mobilfunk max. 60 Cent/Anruf) • www.bahn.de

Dürener Kreisbahn GmbH (DKB)

Tel.: 0 24 21 - 39 01 11 • www.dkb-dn.de

Rurtalbahn GmbH

Tel.: 0 24 21 - 39 01 11 • www.rurtalbahn.de

RVE Regionalverkehr Euregio Maas-Rhein GmbH

Tel.: 0 18 05 - 60 70 85 (14 Cent/Min. aus dem deutschen Festnetz;
Tarif bei Mobilfunk max. 42 Cent/Min.) • www.rheinlandbus.de

TAETER Aachen, Veolia Verkehr Rheinland GmbH

Tel.: 02 41 - 18 20 00 • www.taeter.de

WestEnergie und Verkehr GmbH

Tel.: 0 24 31 - 88 67 67 • www.west-euv.de



Fahrplanauskunft: www.avv.de • Mobilversion: m.avv.de